

Presseinformation

10.05.2013

Wasserschäden vermeiden

Hauseinführungen richtig abdichten

Werden beim Einbau von Versorgungsleitungen die Gebäudeeinführungen nicht fachgerecht eingebaut und abgedichtet, kann Wasser ins Bauwerk eindringen. Das eindringende Wasser verursacht Schäden und vermeidbare Kosten. Davor kann man sich durch den Einsatz hochwertiger Materialien schützen. Zur Abdichtung oder Sanierung der Hauseinführungen verwenden Profis heute Tangit M 3000 Expansionsharz und bei drückendem Wasser in Kombination mit dem Dichtschauch Tangit M 4082.

Gas, Wasser, Strom und Kommunikation – mit diesen Energie- und Versorgungsleitungen wird jedes Gebäude ausgestattet. Dabei ist es wichtig alle ein- und ausgehenden Leitungen, sei es durch Einsparten- oder Mehrsparten-Hauseinführungen, wasserdicht abzuschotten.

Laut einer Dekra-Studie, die 2010 veröffentlicht wurde, sind ein Drittel aller Wasserschäden auf Montagefehler zurückzuführen.

Soweit muss es nicht kommen: Mit dem Tangit M 3000 System sind Profis auf der sicheren Seite. Das zweikomponentige Expansionsharz aus der Kartusche füllt beim Einspritzen den Ringspalt um die Hauseinführung durch seine kontrollierte Expansionsrate selbsttätig aus. Ohne Nachverdichten stellt Tangit M 3000 die dichte und auszugsfeste Verbindung zum Gebäudekörper sicher.

Formschlüssig und spreizdruckfrei über die gesamte Wandstärke erweist sich die Abdichtung nach nur fünf Minuten als funktionsfest, nach 30 Minuten ist sie belastbar.

Schwundrisse sind mit Tangit M 3000 kein Thema.

Das System kann immer angewendet werden. Die Flexibilität schnell und unkompliziert auch nicht definierte Durchbrüche sicher zu verschließen, ist mit der größte Vorteil für den Verwender.

In Verbindung mit dem Tangit Dichtschauch M 4082 und Tangit M 3000 ist das Rohr sogar gegen drückendes Wasser von außen bis 1 bar dicht. Die Produktleistung von Tangit M 3000 wird durch feuchtes Mauerwerk nicht beeinträchtigt, nur stehendes Wasser, während der Montage, muss vermieden werden.

Und so funktioniert Tangit M 3000

Die Einbringung von Tangit M 3000 erfolgt mit der speziellen 2K-Kartuschenpistole (zum Beispiel Tangit PP6). Statkmischer und die Verlängerung auf die Kartusche aufschrauben, roten Schraubverschluss der Kartusche zum Wiederverschließen aufbewahren – für den Fall, dass nur eine Teilmenge Harz benötigt wird.

Die ersten Hübe verwerfen, bis eine gleichmäßige Mischung der Komponenten erreicht ist. Erkennbar an der gleichmäßigen Färbung. Das Verlängerungsrohr möglichst tief in die Montageöffnung einführen und mit der 2K-Kartuschenpistole PP6 das Harz in der vorkalkulierten Menge laut Tabelle einspritzen.

Tipp: Auf www.tangit.de kann die technische Mappe M 3000 mit Verbrauchstabelle heruntergeladen werden.

Wenn das Einspritzen des Harzes von innen nach außen erfolgt, indem das Verlängerungsrohr zunächst tief eingeführt und beim Verfüllen langsam zurückgezogen wird, entlüftet der Ringspalt durch die kontrollierte Expansion des Harzes komplett. Als Kontrolle dient der Materialaustritt aus der Einfüllöffnung als verlässlicher Anzeiger für eine hohlraumfreie Verfüllung. Bereits nach 30 Minuten ist die Einbindung voll belastbar.

Ideal für Neubau und Instandsetzung

Bei dem aufgezeigten Beispiel handelt es sich um eine Mehrsparten-Hauseinführung in Kooperation mit dem System von Hauff Technik GmbH & Co. KG in einem unterkellerten Gebäude. Hier ist auch ein nachträglicher Einbau möglich.

Besonders überzeugend und interessant für bestehende Häuser: Die Produktleistung wird durch feuchtes Mauerwerk nicht beeinträchtigt, nur stehendes Wasser muss vermieden werden.

Die Anleitung

Schritt 1: Vorbereiten der Kernbohrung

Um Frost und Feuchtnester auszutreiben, die Lochleibung mit einem Brenner anwärmen. Dies sorgt für eine optimale Anbindung des Harzes. Vor Arbeitsbeginn müssen die Untergründe und Leitungen fest, sauber und frei von Trennmitteln sein. Den Reststaub mit dem Handfeger oder Staubsauger entfernen.

Schritt 2: Mechanisches Vorspannen der Mehrsparten-Hauseinführung

Zunächst wird die Hauseinführung zentriert. Zum Ausrichten der Mehrsparten-Hauseinführung und für einen dichten und sicheren Sitz an den Wandflächen werden die Verschraubungen von der Gebäudeinnenseite her kontrolliert und bis zum Erreichen des vorgegebenen Drehmomentes angezogen.

Schritt 3: Einspritzen des Expansionsharzes

Die Einbringung von Tangit M 3000 erfolgt mit der speziellen 2K-Kartuschenpistole (zum Beispiel Tangit PP6). 2K-Statikmischer und die Verlängerung auf die Kartusche aufsetzen, roten Schraubverschluss zum Wiederverschließen aufbewahren – für den Fall, dass nur eine Teilmenge Harz benötigt und entnommen wird. Die ersten Hübe verwerfen, bis Mischung der Komponenten erreicht ist (gleichmäßige Färbung). Das Verlängerungsrohr möglichst tief in die Montageöffnung einführen und mit der 2K-Kartuschenpistole PP6 das Harz in der vorgerechneten Menge laut Tabelle einspritzen.

Schritt 4: Kontrolle der Ringspaltverfüllung

Der Ringspalt entlüftet durch die kontrollierte Expansion des Harzes komplett. Als Kontrolle dient der Materialaustritt aus der Einfüllöffnung als verlässlicher Anzeiger für eine hohlraumfreie Verfüllung. Wird die Kartusche verschlossen, kann nicht verbrauchtes Harz zu einem späteren Zeitpunkt verwendet werden.

Schritt 5: Einziehen der Medienrohre in die Mehrsparten-Hauseinführung

Bereits nach 30 Minuten ist die Einbindung der Mehrsparten-Hauseinführung voll belastbar – dank des schnellhärtenden Tangit M 3000 Expansionsharzes. Die Medienrohre können nun eingezogen werden. Bei dem Beispiel hier in der Gemeinde Spich werden Leerrohrsysteme vorgelegt, die über die Montageöffnungen eingeführt und mit den patentierten Gummistopfen der Firma Hauff eingedichtet werden.

Fazit: Wer Hauseinführungen erfolgreich und sicher abdichten will, verlässt sich auf das Tangit System aus Tangit M 3000 in Kombination mit dem Dichtschlauch Tangit M 4082. Die Produkte haben bereits in zahlreichen Einsatzfällen – ob Neuverlegung oder Instandsetzung – ihre Leistung beweisen und für zuverlässige Abdichtungen und zur Zufriedenheit der Anwender und Betreiber gesorgt.

Das Tangit System aus Tangit M 3000 in Kombination mit dem Dichtschlauch Tangit M 4082 ist exklusiv über Georg Fischer GmbH bzw. im Fachhandel erhältlich.

Weitere Informationen, Anwendungsfilme und technische Merkblätter: www.tangit.de

Tangit ist eine eingetragene Marke der Henkel Gruppe mit Schutz in Deutschland und anderen Ländern.

Henkel ist weltweit mit führenden Marken und Technologien in den drei Geschäftsfeldern Laundry & Home Care, Beauty Care und Adhesive Technologies tätig. Das 1876 gegründete Unternehmen hält mit rund 47.000 Mitarbeitern und bekannten Marken wie Persil, Schwarzkopf oder Loctite global führende Marktpositionen im Konsumenten- und im Industriegeschäft. Im Geschäftsjahr 2012 erzielte Henkel einen Umsatz von 16.510 Mio. Euro und ein bereinigtes betriebliches Ergebnis von 2.335 Mio. Euro. Die Vorzugsaktien von Henkel sind im DAX notiert.

Kontakt:

Henkel AG & Co. KGaA
Business Unit and Brand PR
Deutschland

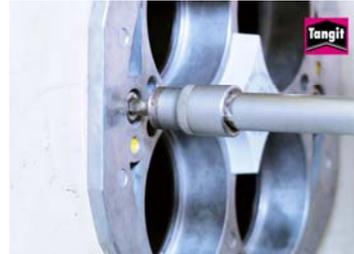
Presseteam Henkel
Konsumenten-Klebstoffe

Lisa Kretzberg
+49 211 797-56 72
lisa.kretzberg@henkel.com
www.henkel.de/presse

Holger Elfes
+49 211 797-99 33
holger.elfes@henkel.com
www.henkel.de/presse

Dülberg & Brendel GmbH
+49 211 640080
hallo@duelberg.com
www.tangit.de

Folgendes Fotomaterial ist verfügbar:



Bei der Abdichtung oder Sanierung von Hauseinführungen sind Profis mit dem Tangit M 3000 System auf der sicheren Seite.